



Den Erlös des Kochkurses „Weihnachten in der Provence“ spendet die Dozentin Evelyn Wilke (rechts) der Uganda-Hilfe der Kolpingfamilie in Berghofen. Darüber freute sich am Donnerstag Kati Holtmann, die mit 13 weiteren Teilnehmern viel über die Symbolik des üppigen Weihnachtssessens in der Provence erfuhr. Dort kochen die Familien am Heiligen Abend sieben magere Speisen, bestehend aus u. a. Fisch, Gemüse, Schnecken, Karden (ähneln Artischocken) – und 13 Desserts. Auch St.-Joseph-Pfarrer Matthias Boensmann (links) kochte mit.

RN-Foto Bandermann